

22.02.2022 – 21:35 Uhr

Huawei präsentiert auf der MWC 2022 ein kohlenstoffarmes Rechenzentrum

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) -

Da die Kohlenstoffneutralität zur dringlichsten Aufgabe der Welt wird, steigt die Nachfrage nach kohlenstoffarmen und grünen Rechenzentren. Huawei, ein führender Anbieter digitaler Infrastrukturen, wird auf der MWC 2022, die vom 28. Februar bis zum 3. März in Barcelona, Spanien, stattfindet, seine energieeffiziente, vorgefertigte modulare Rechenzentrumslösung vorstellen.

Zur Bewältigung der Herausforderungen, mit denen herkömmliche Rechenzentren konfrontiert sind, hält sich Huawei an das Konzept des modularen und intelligenten Designs und gestaltet die Architektur, die Kühlung, den Betrieb und die Stromversorgung neu, um vereinfachte, umweltfreundliche, intelligente und sichere Rechenzentren der nächsten Generation aufzubauen. Die Lösung von Huawei wird häufig beim Bau von umweltfreundlichen und kohlenstoffarmen Rechenzentren eingesetzt und hilft Netzbetreibern, ihre Ziele hinsichtlich der Kohlenstoffneutralität zu erreichen und die Leistung des Rechenzentrums zu optimieren.

Aufbau eines Rechenzentrums der nächsten Generation in vier Schritten

Die Ausweitung digitaler Dienste zwingt Rechenzentren dazu, die Infrastruktur zu vergrößern und die Architektur zu verkomplizieren. Bau, Einrichtung, Betrieb und Verwaltung sind zeitaufwändig und arbeitsintensiv. Die lange Bauzeit, der hohe Energieverbrauch, der schwierige Betrieb und die geringe Zuverlässigkeit herkömmlicher Rechenzentrumslösungen bereiten den Betreibern Probleme.

Das vorgefertigte modulare Rechenzentrum bietet eine ideale Lösung. Die LEGO-ähnliche Bauweise ermöglicht eine flexible Konfiguration und Montage verschiedener Module. Rechenzentren können schnell gebaut und erweitert werden, was die Bauzeit verkürzt und die Kosten senkt. Diese Lösung lässt sich schnell auf große Rechenzentren anwenden, die häufig skaliert werden müssen, insbesondere Rechenzentren von Netzbetreibern.

Huawei hat vier Schritte entwickelt, die bei der Planung, dem Bau und der Verwaltung intelligenter, grüner Rechenzentren der nächsten Generation helfen sollen, darunter die Umgestaltung der Architektur, die Umgestaltung der Kühlung, die Umgestaltung der Betriebs- und Wartungsabläufe und die Umgestaltung der Stromversorgung.

1. Neugestaltung der Architektur: Heutzutage sind vorgefertigte modulare Rechenzentren zum Industriestandard geworden. Ein modularer und vorgefertigter Ansatz ermöglicht eine vereinfachte Lieferung, wodurch der Bauzyklus von mehr als 18 Monaten auf weniger als sechs Monate verkürzt wird. Dies entspricht der Nachfrage nach einer schnellen Einführung des Dienstes. Das vorgefertigte modulare Rechenzentrum von Huawei hat eine Montagerate von 97 % und produziert während des Baus keine flüssigen, gasförmigen oder festen Abfälle. Der Bauwasserverbrauch und die Abfälle werden um 80 % reduziert, die Rückgewinnungsquote liegt bei über 80 %, und die Kohlenstoffemissionen werden um 90 % gesenkt, so dass ein umweltfreundliches Bauen über den gesamten Lebenszyklus erreicht wird.

2. Neugestaltung der Kühlung: Der größte Teil des Stroms in einem Rechenzentrum wird durch das Kühlsystem verbraucht, das daher im Mittelpunkt der Bemühungen um Energieeinsparung und Emissionsreduzierung steht. Die digitale iCooling-Technologie von Huawei und die indirekte Verdunstungskühlungslösung, die die Nutzung freier Kühlquellen maximiert, reduzieren den PUE-Wert (Power Usage Effectiveness) von Rechenzentren um 8 bis 15 %.

3. Neugestaltung der O&M: Die vorgefertigte modulare Lösung für Rechenzentren von Huawei verfügt über eine digitale intelligente Betriebs- und Wartungsfunktion, die eine autonome Betriebs- und Wartungsfunktion für Rechenzentren ermöglicht und die Betriebs- und Wartungskosten um etwa 35 % senkt. Darüber hinaus verbessert ein ausgeklügeltes und intelligentes Kapazitätsmanagement die Ressourcennutzung um etwa 20 %.

4. Neugestaltung der Stromversorgung: Um den steigenden Anforderungen an die Dienste gerecht zu werden, müssen die Rechenzentren der nächsten Generation standardisierte und modularisierte Designs verwenden, um eine hohe Zuverlässigkeit und Stabilität zu gewährleisten. Daher werden N+1-, N+X- oder sogar 2N-Designlösungen für die Stromversorgung und Kühlung von Kerngeräten eingesetzt, um ein höheres Sicherheitsniveau zu erreichen. Basierend auf den Konzepten „mehr Silizium, weniger Kupfer“ und „mehr Lithiumbatterien, weniger Blei-Säure-Batterien“ sowie KI-basierter vorausschauender Wartung verwendet die vorgefertigte modulare Rechenzentrumslösung von Huawei hochdichte und effiziente USVs und verwaltet alle Verbindungen des Stromversorgungs- und -verteilungssystems auf visualisierte Weise, wodurch sich die passive Wartung in eine proaktive Wartung verwandelt. Diese Maßnahmen gewährleisten den kontinuierlichen und stabilen Betrieb von Rechenzentren.

Um mehr über die vorgefertigten modularen Rechenzentrumslösungen von Huawei zu erfahren, besuchen Sie bitte unseren Stand: 1H50, FIRA GRANT VIA Halle 1, vom 28. Februar bis 3. März. Darüber hinaus können Sie sich am 1. März auf den Huawei Digital Power Summit freuen, der politische Entscheidungsträger, Branchenführer und Experten zusammenbringt, um den Entwicklungstrend grüner und kohlenstoffarmer Netze, innovative Technologien und bewährte Verfahren zu diskutieren. Der Livestream-Link für den Gipfel ist hier verfügbar: <https://live.huawei.com/mwc/meeting/en/10157.html>

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1750549/image_5003324_45885874.jpg

Pressekontakt:

Connie Wang,
wangjing402@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100885443> abgerufen werden.